

Chiquita Rosa

für dreistimmigen Männerchor a cappella oder mit Klavierbegleitung

Musik: **Pasquale Thibaut**

Text: **Gerhard Grote**

Tenor



1. An - da - lu - si - sche Näch - te sind feu - rig, — sie sind so
2. An - da - lu - si - sche Näch - te sind feu - rig, — sie sind so

Bass



heiß und auch vol - ler Ge - fahr, ich sah ih - ren fe - ken den Au - gen, — ich sah
heiß und vom Teu - fel ge - macht, sie war in - nen span - ni - sche Ro - se, — hat mir



ich in p - sch - schwar - zes Haar, Doch als Frem - der wollt' ich wi - der -
in die See - le ge - laßt, Wun - der - schön war der Som - mer in



hen, — es war in Spa - nien, dem son - ni - gen Land, im
en, — es war ein Som - mer, den ich nie ver - gaß, und



¹ Fi - es - ta, — als plötz - lich sie ne - ben mir stand.
wie - der, — weil in ih - ren Trä - nen ich las:



ha, — ha!



ha, — ha!

Refrain

Chi-qui - ta Ro - sa Ro - sa, Chi-qui - ta Ro - sa Ro - sa, _

mit schwar-zen Au - gen lachst du mich so an.

Chi-qui - ta Ro - sa Ro - sa, Chi-qui - ta Ro - sa Ro - sa, _

1.

die - ser Nacht bin ich in dei - nem Bann.

2.

in die - ser Nacht bin ich in dei - nem Bann!

3.

in die - ser Nacht bin ich in dr'

(Nach der 2. Strophe zuerst die 1. Klammer ′